

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history**

Band (Jahr): **19 (1959)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER KUNST - ART SUISSE

I

LA SCULPTURE EN SUISSE DES ORIGINES A LA FIN DU XVI^e SIÈCLE

par *Waldemar Deonna*. 131 pages, 78 illustrations et deux planches en couleur
Fr. 16.—

II

DAS SCHWEIZERISCHE BÜRGERHAUS UND BAUERNHAUS

von *Peter Meyer*. 127 Seiten, 107 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.—

III

DIE KIRCHLICHE BAUKUNST IN DER SCHWEIZ

von *Hans Reinhardt*. 158 Seiten, 88 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.—

IV

LA PEINTURE SUISSE DE 1600 à 1900

par *A. Bovy*. 194 pages, 108 illustrations et 5 planches en couleur. Fr. 16.—

V

DIE MALEREI DES MITTELALTERS UND DES XVI. JAHRHUNDERTS IN DER SCHWEIZ

von *Paul Leonhard Ganz*. 171 Seiten, 102 Abbildungen und 4 Farbtafeln. Fr. 16.—

VI

DIE SCHWEIZER GLASMALEREI

von *Paul Poesch*. 182. Seiten, 102 Abbildungen und 1 Farbtafel. Fr. 16.—

Unter diesem Sammeltitle liegt eine aus sechs Monographien bestehende Publikationsfolge abgeschlossen vor. Jede Monographie behandelt ein für unser Land besonders charakteristisches Gebiet der Kunst und seine Beziehungen zur allgemeinen Kultur und zu den Lebensgewohnheiten des Schweizervolkes. Die Teile bilden keine vollständige Kunstgeschichte, denn sie gehen über den Rahmen einer Gesamtdarstellung der künstlerischen Entwicklung hinaus; sie schildern die Bedeutung der schöpferischen Leistungen im alltäglichen Leben sowie in der Wohnkultur der verschiedenen Zeiten. Die Illustration ist dem Texte angepasst und bringt ausser den bedeutendsten Werken unseres Landes, zum Teil in farbiger Reproduktion, eine grössere Zahl bisher kaum bekannter oder beachteter Objekte in ausgezeichneter Wiedergabe. Die Vorarbeiten für diese reichillustrierte Studienfolge hat die «Commission de l'Exposition de l'Art suisse à Paris 1924» unter Verwendung der seinerzeit der Verkehrszentrale von einigen schweizerischen Grossbanken zur Verfügung gestellten Subvention ausführen lassen und die Bearbeiter aus der deutschen und welschen Schweiz ausgewählt. Die Leitung ist Herrn *Prof. Paul Ganz*, dem verstorbenen Vorsteher des Archivs für schweizerische Kunstgeschichte in Basel, übertragen worden.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

BIRKHÄUSER VERLAG BASEL